

MB-Quart konnte gerettet werden Arbeitsplätze erhalten

MB-Quart hat neuen Investor gefunden, damit sind 100 Arbeitsplätze gerettet.

Nach einem Jahr in der Insolvenz und ständiger Suche nach neuen Investoren, um die Arbeitsplätze in Obrigheim zu erhalten, sind am 21. September die Verträge unterschrieben worden. Die amerikanische Maxxosonics-Gruppe übernimmt ab sofort den Hersteller von hochwertigen Lautsprechern, MB-Quart.

Die Tarifbindung an die Metallindustrie bleibt erhalten. »Mit

großen Zugeständnissen, durch Verzicht auf Weihnachts- und Urlaubsgeld für 2005 und 2006, leisten die Kolleginnen und Kollegen einen bemerkenswerten Beitrag zum Erhalt ihrer Arbeitsplätze und des Standortes Obrigheim«, sagt Bernd Knauber als Verhandlungsführer der IG Metall Heidelberg. Zusätzlich wurden wichtige, finanzielle Investitionen für den Standort vereinbart. Knauber: »Ein wichtiger positiver Schritt mit großen Auswirkungen für die gesamte Region.«

Weibliche Verstärkung der IG Metall Heidelberg Beate Schmitt gewählt

Die Heidelberger IG Metall-Delegierten wählten am 20. September die Kollegin Beate Schmitt fast einstimmig in die Ortsverwaltung.

Beate Schmitt, den meisten Kolleginnen und Kollegen als »Bertl« bekannt, ist seit vielen Jahren bei der Heidelberger Druckmaschinen AG beschäftigt. Sie war dort für die Jugend- und Auszubildenden und für Bildung- und Weiterbildung verantwortlich. Inzwischen ist sie als freigestelltes Betriebsratsmitglied

für Aus- und Weiterbildung und im wesentlichen für die Angelegenheiten zuständig. Ihre großen Erfahrungen werden nach dem Ausscheiden des langjährigen Betriebsratsvorsitzenden Josef Pitz bei der IG Metall sehr gerne in Anspruch genommen.

Beate Schmitt ist eine große Bereicherung für die Kolleginnen und Kollegen und für unsere gesamte Arbeit. Wir wünschen ihr und uns allen Erfolg in der Interessenvertretung und im persönlichen Leben.



Beate Schmitt (rechts) und Simone Tuschick (JAV-Vorsitzende)

Nacht- und Nebel-Aktion bei Firma Schmitthelm Wild-West-Methoden

In die Zeiten des »Weberaufstands«, als durch die Webstühle tausende Arbeitsplätze wegfielen, fühlten sich die Kolleginnen und Kollegen der Firma Schmitthelm (Günther Konzern)versetzt. Waren es damals die Billigimporte, die Arbeitsplätze gefährdeten, ist es heute die Geschäftsleitung die (ohne Not) über Nacht Maschinen abbaut und in die Slowakei verlagert. Diesmal war es die Härtereie, die trotz Widerstandes und des Versuches der Erwirkung einer einseitigen Verfü-

gung, in der Nacht abgebaut und verlagert wurde.

Nachdem schon längere Zeit Aufträge fremd vergeben und Kunden regelrecht vergrault wurden, droht diese Maßnahme den Standort Heidelberg zu Grunde zu richten. Dem Kollegen, der die Demontage zu verhindern suchte, wurde fristlos gekündigt.

Die IG Metall und alle Kolleginnen und Kollegen werden ihn in jeder Lage unterstützen und den Standort Heidelberg verteidigen.

Weitere Verstärkung für Heidelberg Siegfried Schroth ab 1. November vor Ort



Siegfried Schroth

Kollege Siegfried Schroth, 55 Jahre jung Gebliebener, Gewerkschafter und Funktionär mit »Leib und Seele«, wechselt von der Verwaltungsstelle Freudenstadt nach Heidelberg.

Eine Lehrerausbildung an der Uni Heidelberg, als ausgebildeter Maschinenschlosser und CNC-Einrichter, das Studium an der AdA in Frankfurt und seine Tätigkeit als Gewerkschaftssekretär bei der HBV und seit 1992 bei der IG Metall, qualifizieren ihn sehr für seine neue Arbeit in Heidelberg. Bisherige Schwerpunkte seiner Arbeit waren ERA, Arbeitsschutz und Bildungsar-

beit. Siegfried Schroth ist verheiratet und hat eine Tochter. Wir wünschen ihm viel Erfolg bei uns in unserer gemeinsamen Arbeit.

Termine im November

- 4. bis 5. November: Wochenendseminar AK Migranten im Odenwald
- 7. November, 17.30 Uhr: VKL in der Verwaltungsstelle
- 8. November, 17.30 Uhr: AK Migranten in der Verwaltungsstelle
- 9. November, 16.30 Uhr: Betriebsräte im Sinsheimer Raum, IG Metall Büro
- 11. bis 13. November, Neuanfänger-Seminar in Hertlingshausen, »Neue MetallerInnen lernen die IG Metall kennen«
- 16. November, 17.30 Uhr: AK Frauen in der Verwaltungsstelle
- 19. November, Jubilarfeier in der Stadthalle Heidelberg
- 23. November, 14 Uhr: AK Arbeitslose in der Verwaltungsstelle
- 28. November, 17 Uhr: Angestelltenausschuss in der Verwaltungsstelle
- 29. November, 17 Uhr: OJA-Sitzung in der Verwaltungsstelle